

# Gemeindebrief

Ev.-Luth. Christuskirche Meinhardswinden

Mai — Juli 2025





## HAPPY BIRTHDAY, LIEBES GLAUBENSBEKENNTNIS!

Nicht unser „normales“ apostolisches Glaubensbekenntnis, sondern das Nizänische Glaubensbekenntnis! Dieses Jahr hat es seinen 1700. Geburtstag. Das ökumenische Konzil suchte damals nach einer allgemeinen Formulierung, wie wir richtig von Jesus als Mensch und als Gott sprechen können. Es ist letztlich keine Erklärung, sondern vielmehr das staunende Festhalten des Wunders, dass dieser Mensch Jesus eben zugleich auch Gott ist.

Wer es kennt, kennt es normalerweise eher in der erweiterten Fassung aus dem Jahr 381 aus Konstantinopel, die manchmal in unseren Gottesdiensten gesprochen wird.

## WARUM GIBT ES EIGENTLICH GLAUBENSBEKENNTNISSE?

Glauben hat ein Gegenüber, dem wir vertrauen, auf den wir uns verlassen können. Und zum Glauben gehört ein Inhalt. Was wir als Christen glauben, ist nicht beliebig. Das Glaubensbekenntnis ist eine gemeinsame Zusammenstellung, was und wem wir als Christen glauben: Der dreieinige Gott, der sich uns in Jesus Christus zeigt, ist im wesentlichen der Schwerpunkt des Glaubensbekenntnisses. Natürlich könnte man noch mehr Gutes und Wahres und Wichtiges sagen.

**SCHON DAS VOLK ISRAEL BEKANNTE:**  
Höre, Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR ist einer! Sie bekannten sich zum Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs, zu dem Gott, der sie aus der Knechtschaft in Ägypten

### Inhalt

- 01 Titelseite
- 02 Andacht
- 04 Glaubensbekenntnis
- 06 Ich glaube ...
- 07 Abendandachten
- 08 Posaunenchor
- 12 Gemeindefreizeit
- 14 Himmelfahrt
- 15 Zamkumma
- 16 Gottesdienstplan
- 18 Geburtstage
- 20 Senioren und Kasualien
- 21 Bericht Esther Wolf
- 22 Kita Meinhardswinden
- 24 MA-Dank und Infos
- 25 Kirche Kunterbunt
- 26 LKG und Gartenfest
- 28 Bilder und Eindrücke
- 29 Gruppen und Kreise
- 30 Kirchgeld
- 31 Kontakte
- 32 KiWo

befreit hatte, der sich am Gottesberg offenbarte ...

Und auch im Neuen Testament gibt es Bekenntnisse: „Du bist Christus!“ (Petrus), „Dieser ist wirklich Gottes Sohn gewesen!“ (Hauptmann am Kreuz), „Der Herr ist auferstanden und Simon erschienen!“ (Jünger) ...

Zum Glauben gehört das Bekennen dazu. Für die ersten Christen war klar: dieser Jesus hatte ihr Leben verändert. Von dem kann man nicht schweigen, sondern muss bekennen: „Jesus ist der Herr!“ Damit bekannte man sich zu Jesus, machte deutlich: ihm gilt es zu folgen, seine Worte zu hören, seine Gebote zu tun, ihm zu vertrauen. Für Christen ging es gar nicht anders: Jesus ist der Herr und er lebt! Das muss gesagt werden, selbst wenn es Probleme bedeuten mag.

Paulus unterstreicht die Bedeutung:

**DENN WENN DU MIT DEINEM MUNDE BEKENNST,  
DASS JESUS DER HERR IST,  
UND IN DEINEM HERZEN GLAUBST,  
DASS IHN GOTT VON DEN TOTEN AUFERWECKT HAT,  
SO WIRST DU GERETTET.**

Römer 10,9



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Was für eine große Verheißung: Mit dem Munde sich zu Jesus bekennen, mit dem Herzen glauben, dass Gott ihn auferweckt hat, so wirst du gerettet. Zu schön? Zu einfach? Ein Weg, den jeder einschlagen kann. Für Paulus war klar, er musste allen von diesem Jesus erzählen und er forderte alle auf: „Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du gerettet!“ Gott sei Dank – so einfach!

Das Glaubensbekenntnis, egal ob ganz kurz oder lang, ob von Nizäa oder Konstantinopel oder das „normale“ ist eine Einladung, über Gott und Jesus und den Glauben nachzudenken und zu vertrauen. Als Christen glauben wir gemeinsam an ihn. Auch vor uns haben Christen gerungen, wie man den Glauben am besten auf den Punkt bringen kann. Davon will ich mich anspornen und erinnern und einladen lassen, selbst an IHN zu glauben und mit meinem Munde zu bekennen – ob mit meinen Worten oder mit altbekannten oder mit den Worten unseres Glaubensbekenntnis-Geburtstagskindes.



Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen  
Ihr Pfarrer Tristan Schuh

# DAS GLAUBENSBEKENNTNIS IM GOTTESDIENST...

- ... in fast jedem Gottesdienst wird es gesprochen
- ... vor jeder Taufe bekannt
- ... bei vielen Beerdigungen am Grab gesprochen
- ... für Konfis gehört es zum Lernstoff
- ... für viele Christen gehört es zum Grundwissen des Christseins.

## ERKENNEN, DANN BEKENNEN

Zunächst ist es eigentlich eine Antwort auf ein Handeln Gottes. In der Bibel lesen wir davon, dass etwa die Jünger Jesus begegnen und ihn erkennen durften. Ihre Antwort ist dann, staunend oder ehrfürchtig zu bekennen, wer dieser Jesus ist. Im Gottesdienst wird es deshalb nach der Lesung des Evangeliumstextes gesprochen. Als Gemeinde hören wir von Jesus, von seinen Worten und Taten und seiner Vollmacht. Und dann bekennen wir, dass Jesus Gottes Sohn ist. Dass Gott der Herr ist und nicht wir selbst.

## BEKENNEN IST EIN TEIL DES GLAUBENS

Jesus verheißt: „Wer glaubt und getauft wird, der wird selig werden.“ Paulus schreibt der Gemeinde: „Denn wenn du mit deinem Munde bekennst, dass Jesus der Herr ist, und glaubst in deinem Herzen, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.“ Glaube erkennt und bekennt Jesus als unseren Herrn und das öffnet uns die Zukunft in ihm in Ewigkeit.

## DAS GLAUBENSBEKENNTNIS IST EINE ZUSAMMENFASSUNG, WER GOTT FÜR UNS IST.

Gott zeigt sich uns Menschen und wir Christen bekennen dann, wer dieser Jesus für uns ist, dem wir vertrauen und folgen. Dazu hilft ein Glaubensbekenntnis als eine Zusammenfassung des Glaubens an unseren dreieinigen Gott, an dem man sich reiben und prüfen kann, was gut ist und christlich und was nicht.

## DAS GLAUBENSBEKENNTNIS ZEIGT, DASS MAN ZU DIESEM JESUS UND ZUR GEMEINDE GEHÖRT.

Für die Täuflinge in alter Zeit



war es wie die Krönung ihres Taufunterrichtes, wenn sie es öffentlich sprechen durften und fortan mit der Taufe volle Glieder der Gemeinde waren und nicht nur Bewerber.

## WIR GEBEN GOTT DIE EHRE

Im Gottesdienst sagen wir manchmal: „lasst uns Gott preisen mit dem Bekenntnis unseres Glaubens!“ Wir geben Gott die Ehre, indem wir bekennen, wer er ist und dass ER unser Herr ist, dem wir vertrauen und folgen wollen - als Kirche und als Einzelner.

## DAS GLAUBENSBEKENNTNIS IST EIN ZEUGNIS DESSEN, WAS DIE KIRCHE GLAUBT

Unsere großen Bekenntnisse sind formuliert worden, um das, was wir in der Bibel von Jesus und



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Gott erfahren, auf den Punkt zu bringen. Immer wieder wurde versucht, es prägnant zu formulieren und die biblische Wahrheit, so wie Jesus sich uns offenbart, zu benennen. Dabei muss sich jedes Bekenntnis an der Bibel messen lassen.

## ALS EINZELNER DARF ICH MICH EINKLINKEN

Ich darf selbst bekennen und mit einstimmen in Jesu weltumspannende Kirche. Mich vergewissern und erinnern und auch trotz Fragen den Glauben bekennen. Manchem hilft dafür das altbekannte Glaubensbekenntnis: man kennt die Worte, weiß, was einen erwartet und kann bekennen – auch ohne viele Gedanken – weil wir geglaubt und erkannt haben: „Jesus ist der Herr!“

E. Grabowski © GemeindebriefDruckerei.de



UNSER „GEBURTSTAGSKIND“:  
DAS GLAUBENSBEKENNTNIS VON NIZÄA 325

Ich glaube an den einen Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer alles Sichtbaren und Un-  
sichtbaren.

Und an den einen Herrn Jesus Chris-  
tus, den Sohn Gottes,  
der als Einziggeborener aus dem Vater  
gezeugt ist, das heißt: aus dem Wesen  
des Vaters,

Gott aus Gott, Licht aus Licht,  
wahrer Gott aus wahren Gott,  
gezeugt, nicht geschaffen,  
eines Wesens mit dem Vater;  
durch den alles geworden ist, was im  
Himmel und was auf Erden ist;  
der für uns Menschen und wegen un-  
seres Heils herabgestiegen und Fleisch  
geworden ist, Mensch geworden ist,  
gelitten hat und am dritten Tage auf-  
erstanden ist, aufgestiegen ist zum  
Himmel, kommen wird um die Leben-  
den und die Toten zu richten;  
Und an den Heiligen Geist.

*Diejenigen aber, die da sagen „es gab  
eine Zeit, da er nicht war“ und „er war  
nicht, bevor er gezeugt wurde“, und  
er sei aus dem Nichtseienden gewor-  
den, oder die sagen, der Sohn Gottes  
stamme aus einer anderen Hypostase  
oder Wesenheit, oder er sei ge-  
schaffen oder wandelbar oder verän-  
derbar, die verdammt die weltweite  
Kirche.*

Auf den ersten Blick stutzt man  
vielleicht und denkt sich: Das ken-  
nen wir doch anders! Ja, es kommt  
uns vielleicht fremd vor! Ich würde  
mich freuen, wenn wir gemeinsam  
auf dieses Glaubensbekenntnis,  
seinen Hintergrund und seine Aus-  
sagen bei einer kleinen Themenrei-  
he zum nizänischem Glaubensbe-  
kenntnisblicken .

„Ich glaube ... !“ – Abende zum Glaubensbekenntnis

Herzliche Einladung zu 3 Abenden, an denen wir uns mit den altkirchli-  
chen Glaubensbekenntnissen beschäftigen werden. Was sind die Hin-  
tergänge ihrer Entstehung? Was wurde jeweils prägnant auf formuliert?  
Wo können wir uns für unseren Glauben heute inspirieren lassen?

Dienstag 01.07.25

Mittwoch 09.07.25

Donnerstag 17.07.25

jeweils 19.30 Uhr in der Guten Stube im Gemeindehaus

Mehr Infos im Pfarramt oder bei Pfarrer Schuh

# Abendandachten in den Sommermonaten

In den letzten zwei Jahren hatten wir im Rahmen der Abendandachten eine Reihe guter und schöner Sommerabende. Daran wollen wir anknüpfen. Herzliche Einladung zu kurzen Abendandachten im Sommer in unseren Orten.

Sich Zeit nehmen und zusammen zu stehen, gemeinsam zu singen und zu lauschen, einen geistlichen Gedanken zu hören und über ihn nachzudenken. Ich freue mich, dass Musiker aus unserer Gemeinde dabei sind und bin gespannt sich zu begegnen!

11. Mai, Meinhardswinden – Linden

08. Juni, Kurzendorf – Dorfplatz

13. Juli, Meinhardswindener Straße, Spielplatz, Telekomturm

10. August, Deßmannsdorf

07. September, Bernhardswinden



jeweils  
sonntags  
um  
19 Uhr

# 100 Jahre

1925  
2025

**Posaunenchor Christuskirche Meinhardswinden**

**"ICH LOBE MEINEN GOTT"**

Damit dies mit Posaunen und Trompeten erfolgen kann,

wurde 1925 der Posaunenchor der jetzigen Christuskirche gegründet.

Zum 100-jährigen Jubiläum sind zwei Veranstaltungen geplant

**JUBILÄUMSKONZERT**

**20. JULI**

**19 UHR**

**FESTAKT**

**21. SEPTEMBER**

**10 UHR**



## ERINNERUNG AN DIE ANFÄNGE DES MEINHARDSWINDENER POSAUNENCHORES

„Mache dir zwei Trompeten von getriebenem Silber und gebrauche sie, um die Gemeinde zusammenzurufen“. So lautet der Auftrag Gottes an seinen Knecht Mose (4. Mose 10). Immer wieder begegnet uns der Ruf der Trompeten und Posaunen durch die Bibel bis hin zu der letzten Posaune in der Offenbarung. Der geistliche Auftrag der Posaunenchöre wird mit einem Satz, nach Psalm 150 „Lobet IHN mit Posaunen“, beschrieben.

„Musizieren zum Lobe Gottes und den Menschen zur Freude.“ Dieser Leitgedanke dient bis heute den Posaunenchören als Grundlage der Bläserarbeit. 1925 gründeten einige junge Männer der Landeskirchlichen Gemeinschaft Ansbach unseren Posaunenchor.

Johann Hufnagel aus Bernhardswinden übernahm die Leitung. Sie spielten in den Gemeinschaftsstunden, Gartenfesten und zu weiteren Veranstaltungen. Die Chronik berichtete: „So wurden wir auf unsere eigenen Füße gestellt, aber der Herr gab seinen Segen zu unserem geringen Können! Dieser Segen wurde in den folgenden Jahren in weiteren Bläsern sichtbar“.

1926 wurde ein Bombardon (Tiefpass) für 232 Mark gekauft. Er existiert heute noch.

Geprobt wurde abwechselnd in privaten Wohnstuben. Obwohl das Einzugsgebiet der Bläser größer war als die heutige Gemeinde, wurde alles mit dem Rad gefahren oder gelaufen. 1934 schloss sich der Chor dem Bayerischen Posaunenchorverband an.

Infolge des 2. Weltkrieges endete der Spielbetrieb. Der Schluss der Aufzeichnungen von 1936 lautete:

*„Trotz alledem aber dürfen wir doch mit Lob und Dank gegen Gott unserem Vater und unserem Herrn Jesus Christus diesen Abschnitt in unserem Leben beschließen, denn unser Beisammensein hat sehr viel dazu beigetragen, dass wir gewachsen sind, am innwendigen Menschen und fast noch alle in der Nachfolge des Herrn stehen. Zu dieser Zeit möge ER uns neu beleben*



# 100 Jahre

*zu freudigem Dienst und uns Gnade schenken, dass keiner dahinten bleiben muss, wenn ER die letzte Posaune blasen lässt“.*

Fast alle Bläser wurden zum Kriegsdienst eingezogen. Erst 1946 lehrte Johann Geißelbrecht aus Höfstetten vier jungen Burschen wieder das Blasen und gründete erneut den Posaunenchor. Darunter war auch Andreas

Hufnagel. Auch einige alte Bläser kamen aus der Kriegsgefangenschaft zurück und musizierten wieder mit. Kurz nachdem 1948 Johann Hufnagel aus der Gefangenschaft heim-

gekehrt war, übernahm er wieder die Leitung des Chores.

Anfangs gab es kaum Notenständer, so war es für junge Buben Ehrensache, wenn sie das Notenbuch halten durften. Der wirtschaftliche Aufschwung machte diesen Dienst bald unnötig.

1948 stand der Chor auf dem Schloßplatz in Ansbach beim ersten Landesposaumentag nach dem Krieg.

1953 wurde in Meinhardswinden die Christuskirche gebaut. 1957 wechselte der Chor zur Kirchengemeinde der Christuskirche.

Aufgrund der Größe des Chores wurden die Übungsstunden von den Wohnstuben in den Gemeinderaum im Keller der Kirche verlegt. In dieser Zeit übergaben auch etliche ältere Bläser ihre Instrumente in jüngere

Hände, darunter auch Johann Hufnagel. Somit war der Chor ohne festen Chorleiter, was den Chor mehr und mehr in eine Krise manövrierte.



1968 übernahm schließlich Andreas Hufnagel die Chorleitung. Der Chor wuchs auf 36 aktive Mitglieder, vor allem durch viele junge Bläser, worunter sich auch die ersten Mädchen befanden. Viele neue Instrumente wurden angeschafft. Bernhard Hufnagel und Hans Sichermann unterstützten beim Taktstock und als Manager des Chores. Der Chorklang aus den Gründerjahren war durch das Choralblasen im Sinne von Johannes Kuhlo mit der Horninstrumentierung auf eine

Vokalimitation angelegt. Zunehmend wurden nun Flügelhörner durch Trompeten, sowie Tenorhörner durch Posaunen ersetzt und das Erscheinen und die Auswahl neuer Bläserliteratur trug der veränderten Instrumentierung Rechnung.

1975 feierte der Chor in größerem Rahmen sein 50-jähriges, 1985 sein 60-jähriges und 2000 sein 75-jähriges Bestehen. Im Juli 2015 feierten wir das 90-jährige Gründungsfest mit einem Festgottesdienst, gemeinsamen Mittagessen und einem Standkonzert mit Kaffee und Kuchen in der Christuskirche Meinhardswinden. Im Jahre 2002 hat Andreas Hufnagel, der wesentlich die Geschichte des Chores geprägt hat, sein Amt als Chorleiter an Werner Gehring übergeben. Durch die Nachwuchsschulungen hat der Posaunenchor Meinhardswinden immer jugendlichen Nachwuchs, der zudem auch mehrere Elternteile zum Blasen angeregt hat. Danach zählt der Chor stolze 29 Bläser.



Das Repertoire wurde erneut erweitert mit frischer Literatur, moderner „pop“-ulär angelegter Musik. Der Bogen spannt sich heute weit von Chorälen über Renaissance, Barock, Romantik, bis hin zu neuen Arrangements. Viele zeitgenössische Kirchenmusiker, Komponisten und Arrangeure setzen immer neue Akzente und schreiben speziell für unsere Posaunenchor.

Zu den unvergesslichen Höhepunkten gehören sicherlich die Teilnahmen an den bisher drei Deutschen Evangelischen Posaumentagen. Der dritte DEPT 2024 lockte etwa 15.000 aktive Blechbläser und viele weitere Besucher in die Hansestadt Hamburg. Der zweite DEPT fand 2016 in Dresden und der erste DEPT 2008 in Leipzig statt.



# ANMELDUNG

BIS 07. AUGUST

ZUR GEMEINDEFREIZEIT VOM 07. – 09. NOVEMBER 2025

Abzugeben im Pfarramt Christuskirche  
Ernst-Körner-Ring 1a, 91522 Ansbach

Name Vorname Geburtsdatum

.....  
.....  
.....

Straße / Nr.

PLZ / Wohnort

Telefon / Mobil

E-Mail

Besondere Hinweise (Allergien, Sonderkost)

Einzelzimmer  Doppelzimmer

Bei mir können noch .... Personen mitfahren

Ich brauche Mitfahrgelegenheit

Ich stimme zu, dass meine Daten zum Zwecke der Freizeitplanung verwendet und an andere Teilnehmende weitergegeben werden dürfen.

Ich bin damit einverstanden, dass während der Freizeit Fotos gemacht werden, um sie für den Gemeindebrief zu nutzen.

[Nichtzutreffendes bitte streichen]

Datum / Unterschrift:

.....  
.....  
.....



## ZEITLICHER RAHME

Anreise: Freitag ab 15 Uhr

Abreise: Sonntag nach dem Mittagessen

Programmbeginn: ab 17 Uhr

## BITTE NICHT VERGESSEN

- » Bibel und Schreibmaterial
- » Spiele
- » Schwimmsachen
- » Festes Schuhwerk

Kinderbetreuung  
wird angeboten!



## ADRESSE

Evang. Bildungszentrum Hesselberg  
Hesselbergstr. 26, 91726 Gerolzhausen  
Tel.: 09854/10-0

Bilder: Evang. Bildungszentrum Hesselberg





Christuskirche Meinhardswinden

# GEMEINDE- freizeit

07. – 09. NOVEMBER 2025  
IM EBZ AUF DEM  
HESSELBERG



N

ttagessen

ESSEN



elberg  
fingen





## ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

**29. Mai 2025 – 10 Uhr**

im Kirchgarten hinter der  
Christuskirche in  
Meinhardswinden

im Anschluss:  
Beisammensein bei einer  
Tasse Kaffee und  
leckerem Eintopf

bei Regen in der Christuskirche

Beteiligte Gemeinden:

Christuskirche Meinhardswinden, St. Bartholomäus Brodswinden  
St. Laurentius Elpersdorf, St. Marien Meinhardswinden



Evang. Gemeindehaus  
Meinhardswinden  
Jeden Donnerstag  
15 – 17 Uhr

Start:  
22. Mai

# » Zammkumma «

Zusammenkommen – ganz entspannt ohne festes  
Programm für alle, die Lust auf Begegnung haben



Dich erwartet ein offener Nachmittag mit Kaffee und anderen Getränken, Plaudern, Gemeinschaft, Spielen und vielem mehr! Unser Motto: alles kann, nichts muss. Offenes Kommen und Gehen zwischen 15 und 17 Uhr.

Kontakt: Tel. 0981 17461  
(Christa & Hans Heubeck)  
oder Tel. 0981 9722230  
(Claudia & Helmut Vogel)

## HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN GOTTESDIENSTEN UND VERANSTALTUNGEN

**11.05.2025** Kein Gottesdienst in Meinhardswinden

Gottesdienst der Evangelischen Allianz

10.00 Uhr am Johann-Sebastian-Bach-Platz in Ansbach

19.00 Uhr Abendandacht in Meinhardswinden  
an den Linden – Pfarrer Tristan Schuh

**18.05.2025** Gottesdienst

10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh – Orgel



**25.05.2025** Gottesdienst mit Mini-Musical des Kinderchors

10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh – Band

**29.05.2025** Gemeinsamer Gottesdienst bei uns im Kirchgarten

10.00 Uhr mit den Gemeinden Brodswinden, Elpersdorf  
und der Kath. Marienkirche. Im Anschluss Eintopfessen  
Pfarrer Tristan Schuh und Team – Posaunenchor



**01.06.2025** Gottesdienst

10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh – Orgel



**08.06.2025** Festgottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl

10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh – Posaunenchor

19.00 Uhr Abendandacht in Kurzendorf – Pfarrer Tristan Schuh



**09.06. 2025** Gottesdienst zum Pfingstmontag

10.00 Uhr Pfarrer Knausenberger – Band

**15.06.2025** Gottesdienst

10.00 Uhr Pfarrer Norbert Küfeldt – Band

**22.06.2025** Gottesdienst

10.00 Uhr Andreas Sichermann – Orgel



**27.06.2025** Gottesdienst zu Johanni mit anschließendem Essen

18.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh - Posaunenchor

29.06.2025 Gottesdienst  
10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh - Orgel



06.07.2025 Gartenfest der LKG im Reinhallerhaus Bernhardswinden  
16.30 Uhr *kein Gottesdienst in der Christuskirche*

13.07.2025 Gottesdienst mit Jubelkonfirmation  
10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh – Posaunenchor, Orgel  
19.00 Uhr Abendandacht Meinhardswindener Str.  
beim Telekomturm – Pfarrer Tristan Schuh



20.07.2025 Gottesdienst mit Abendmahl  
10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh - Orgel



27.07.2025 Gottesdienst  
10.00 Uhr Andreas Sichermann



03.08.2025 Bulldog-Gottesdienst in Kurzendorf  
10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh - Posaunenchor

10.08.2025 KiWo-Gottesdienst I  
10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh – Band  
19.00 Uhr Abendandacht in Deßmannsdorf – Pfarrer Tristan Schuh

17.08.2025 KiWo-Gottesdienst II + Verabschiedung Esther Wolf  
10.00 Uhr Pfarrer Tristan Schuh - Band

An Sonntagen mit diesem Symbol ist  Kindergottesdienst.

## ÜBERTRAGUNG IN DER GUTEN STUBE

Für Familien mit kleinen Kindern bieten wir in der guten Stube die Möglichkeit, den Gottesdienst via Übertragung mitzufeiern, während die Kinder spielen können. Gehen Sie bei Fragen gerne auf die Mesner oder die Technik zu.



## Ökumenischer Seniorentreff Meinhardswinden

Freitag, 27.06.2025	Ökumenischer Gottes- dienst im Anschluss Leberkäse	Kirchgarten Christuskirche 18.00 Uhr
Donnerstag, 17.07.2025	Heiteres biblisches Gedächtnistraining mit Pfr. Küfeldt	Marienkirche 14.30 Uhr



## TAUFEN

Luca Christ  
Luca Lang  
Ciara Gericke  
Elias Benny Brunner  
Noah Gahramanov

## BEERDIGUNGEN

Marianne Faltin, 86 Jahre  
Wilfried Schittenhelm, 85 Jahre  
Inge Reissinger, 85 Jahre  
Luise Bauerreiß, 89 Jahre  
Horst Reissinger 84 Jahre





„Hallo, liebe Gemeinde!“  
 Ende März fand wieder Kirche Kunterbunt in Meinhardswinden statt. Dieses Mal ging es um Familie

und darum wie Gott für Familien Segen und Heilung bringen möchte. Wie immer startete es mit einer gemeinsamen Feierzeit mit Liedern und einer biblischen Geschichte. Dann konnten die Familien einzelne Stationen miteinander erleben. An einer Station bauten sie gemeinsam ein Haus, an einer anderen mussten sie zusammenarbeiten, um einen gemeinsamen Weg zu finden. An einer anderen konnten sie kreativ werden und gemeinsam eine Tasche gestalten. Das Programm wurde mit einem Plenumsteil abgerundet, bevor wir zusammenkamen, um gemeinsam eine Kleinigkeit zu snacken.

Die nächste Kirche Kunterbunt findet am 29. Juni um 15 Uhr in der LKG Ansbach statt.

Am 25. Mai gibt es im Gottesdienst ein Mini-Musical mit den Meinhardswindner Himmelstönen. Die Kids haben über vier Wochen ein Musical über Jona eingeübt und zeigen es um 10 Uhr im Gottesdienst.

Meine Zeit in Meinhardswinden geht langsam zu Ende. Dankbar schaue ich auf zwei Jahre zurück. Deswegen verabschiede ich mich mit einem lachenden und einem weinenden Auge aus Meinhardswinden. Von der Gemeinde, in der ich aufgewachsen bin, deren Menschen mein Leben und mich so bedeutend geprägt haben. Wir wollen gemeinsam Abschied feiern am 17. August im KiWo II Gottesdienst. Dort werde ich offiziell aus Meinhardswinden verabschiedet.

## GEBETSGRUPPE

jeden Donnerstag online

Kontakt:

Hans Heubeck (17461), Claudia Vogel

## WALKINGGRUPPE

Mo-Fr 8-9 Uhr

Kontakt:

Hans Heubeck, Thomas Schwab

# Kindergarten

Liebe Familien, liebe Gemeinde, mit dem Frühling erwacht nicht nur die Natur – auch in unserer Einrichtung ist in den vergangenen Wochen und Monaten viel passiert. Gemeinsam mit den Kindern durften wir eine ereignisreiche und schöne Zeit erleben.

Im Februar stand der Fasching vor der Tür: Mit Musik, Kostümen, Schminke und Naschereien wurde ausgelassen gefeiert. Ein besonderes Highlight war der Besuch eines Zauberers, der mit seinen Kunststücken für Staunen sorgte.

Im April ging es spannend weiter! Die Vorschulkinder feierten das große Zahlenlandfest gemeinsam mit Kuddelmuddel, dem Zahlenkobold und natürlich der Zahlenfee.

Zum krönenden Abschluss wurden die Kinder mit einer Urkunde und einem kleinen Schatz überrascht. Anfang April wurden wir von der Familie Naser auf ihren Bauernhof eingeladen, um dort die Hühner zu besuchen. Diese besondere

Gelegenheit hat uns sehr gefreut. Die Kinder waren begeistert, die Tiere aus der nächsten Nähe zu sehen, zu füttern oder sogar zu streicheln.

Die Osterzeit wurde in unserem Kinder-

garten intensiv und kindgerecht gestaltet. Die Kinder hörten biblische Geschichten – vom Einzug Jesu in Jerusalem über das letzte Abendmahl bis hin zu seinem Tod

und der Auferstehung. Unsere Osterfeier in der Turnhalle fasste die Erlebnisse nochmals zusammen. Mit Liedern, Osterbrot und Kuchen wurde schließlich die Auferstehung Jesu gefeiert. Den krönenden Abschluss bildete die Suche nach den Oosternestern: Im Garten für die Großen – und im

Gruppenraum für unsere Krippenkinder. Auch in der kommenden Zeit wird in unserem Hause viel geboten – spannende

Termine und schöne gemeinsame Momente stehen bevor.

## Mai – Zeit für Feste und Begegnungen

Am 9. Mai laden die Kinder herzlich zum Muttertagscafé in den Kindergarten ein. Die Mamas dürfen sich auf selbstgebackenen Ku-

chen, ein liebevolles Ständchen und eine kleine Überraschung freuen. Die Kinder haben sich mit viel Eifer vorbereitet!

Nur eine Woche später, am 16. Mai ab 14:30 Uhr, feiern wir unser großes Som-



merfest am Sportheim Meinhardswinden. Alle Familien, Freunde und Verwandte sind eingeladen. Freut euch auf eine Aufführung der Kinder, viele tolle Mitmachaktionen und natürlich auf eine gute Verpflegung!

### Juni – Abenteuer für Groß und Klein

Am 6. Juni geht es wieder los mit unserem Vater-Kind-Ausflug. Ein spannender Tag erwartet euch

– wie jedes Jahr mit vielen Erlebnissen für Papas und Kinder.

In der zweiten Woche der Pfingstferien, vom 16. bis 20. Juni, bleibt unsere Einrichtung geschlossen. Wir freuen uns auf ein fröhliches Wiedersehen mit allen Kindern und Familien am 23. Juni.

### Juli – Ein bunter Abschluss

Der Juli bringt eine besondere Stimmung mit sich: Das Kita-Jahr neigt sich dem Ende zu und wir genießen die letzten gemeinsamen Wochen in vollen Zügen!

Besonders für unsere Vorschulkinder ist diese Zeit voller Highlights und Abschiede. Ein buntes Programm wartet: spannende Ausflüge und besondere Aktionen zur Vorbereitung auf die Schule.

Unter anderem besuchen uns die Polizei und die Fahrschule EFF, um gemeinsam

mit den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu üben – vom sicheren Überqueren der Straße bis zur praktischen Übung. Ein weiteres Highlight ist

die Fahrt ins Theater nach Feuchtwangen.

Am 27. Juli ist es dann soweit: Die Vorschulkinder werden feierlich verabschiedet und dürfen ihr

Schlafest im Kin-

dergarten genießen – ein aufregender Höhepunkt vor dem Schulstart!

Auch unsere „großen“ Krippenkinder werden an dem Tag im Rahmen eines Familienpicknicks verabschiedet und starten im September im Kindergarten.

### August – Sommerferienzeit

Am 7. August verabschieden wir uns schließlich in die Sommerferien und freuen uns auf den 1. September – den ersten Tag im neuen Kindergartenjahr! Dann heißt es: Willkommen

zurück und herzlich Willkommen an alle neuen Kinder und Familien!

Wir wünschen euch allen eine fröhliche Frühlingszeit und einen wunderschönen Sommer!



Herzliche Grüße

Euer Kita-Team Meinhardswinden

## EHRENAMTLICHE IN UNSERER GEMEINDE

In dieser Ausgabe wollen wir uns als Kirchengemeinde ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen bedanken, die sich dafür einbringen, dass wir immer wieder den Gemeindebrief lesen können: Vom Verfassen der Artikel und Inhalte, über das Setzen und Gestalten der Seiten, das Korrekturlesen, bis hin zum Sortieren,



Ausfahren und dann letztlich dem Austragen an die einzelnen Haushalte. Eine ganze Gruppe von Ehrenamtlichen bringt sich hier ein und wir danken für den teils schon jahrelangen Dienst in diesem Arbeitsfeld. Wir danken für die vielen eingesetzten Stunden, die vielen gelaufenen Kilometer und so manches gute Wort, das unsere Austräger weitergeben! Ein ganz herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott!!!

## INFOS AUS DER GEMEINDE

**ESTHER WOLF** arbeitet nun 10 statt 5 ihrer Stunden in der Kirchengemeinde Elpersdorf. Sie übernimmt damit einen Teil der Stunden der bisherigen Pfarrstelle in Elpersdorf, für ihre Arbeit im Kinder- und Jugendarbeit in Elpersdorf. Ihre Wochenarbeitszeit in der Christuskirche wurde entsprechend von 15 auf 10 Wochenstunden reduziert.

Im Rahmen der **PRÄVENTIONSARBEIT** erarbeiten wir, wie alle Kirchengemeinden in Bayern derzeit unser Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt, um die bisher schon gute Arbeit in der Kirchengemeinde konzeptionell zu unterfüttern. Unsere Kirchengemeinde soll ein Ort sein, in dem wir gut und wertschätzend miteinander Kirche leben, Gemeinschaft pflegen und im Glauben wachsen, dafür soll das Miteinander konzeptionell durchdacht werden. Im Laufe des Jahres werden wir auf alle Ehrenamtlichen zugehen, um über das Konzept zu informieren.



NÄCHSTE KIRCHE KUNTERBUNT  
**29.06.25 - 15.00 UHR**  
LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT  
OBERHÄUSERSTR. 13  
ANSBACH

**K**irche  
Kunterbunt

## BIBELSTUNDEN BERNHARDSWINDEN, Sonntag, 19.30 Uhr

01.06. / 15.06. / 29.06. Gartenfest / 06.07. / 20.07. / 17.08.

NÄCHSTE KIRCHE KUNTERBUNT  
**29.06.25 - 15.00 UHR**  
LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT  
· OBERHÄUSERSTR. 13  
ANSBACH

**K**irche  
Kunterbunt

im Reinthaler-Haus  
Bernhardswinden 30  
in 91522 Ansbach

*Feiern-  
-Abend*

**Samstag, 7. Juni, 19.30 Uhr**



**06.07.25**  
**16.30 Uhr**

Bei Regen: Christuskirche  
Meinhardswinden

# GARTEN- FEST

Reinthalerhaus  
Bernhardswinden 30

Gottesdienst mit Matthias Häcker / LKG Roth  
Kinderprogramm und Imbiss im Anschluss



**VORSTELLUNGS-  
GOTTESDIENST  
IN ELPERSDORF**

**KONFIRMATION  
MIT ELPERSDORF**



**KONFIFREIZEIT**

**ANSPIEL ZUM  
OSTERGOTTESDIENST**



**WOHIN SONST ...?  
GOTTESDIENST MIT  
DEN FACKELTRÄGERN**

# KRABELGRUPPE

Unsere Krabbelgruppe findet Freitag, 10.00 - 11.30 Uhr statt  
Kontakt: Tine Schuh (015756393509)

# GARTENMÄUSE

Für Kinder von 4-6 Jahren, auf dem alten Kiga-Gelände  
Wir treffen uns freitags, vierzehntägig 14.50 - 16.00 Uhr.  
09.05. / 23.05. / 04.07. / 18.07. / 26.09.  
Verantwortlich: Barbara und Andreas Sichermann

# KINDERSTUNDE

Donnerstags, 16.00 - 17.00 Uhr, im Reinthalerhaus, 1. - 3. Klasse  
Mitarbeiter: Beate (01755637443), Miriam **und DU???** (Mitarbeiter/in gesucht)

# MÄDCHENJUNGSCHAR

Donnerstags, 17.15 - 18.45 Uhr, im Reinthalerhaus, 4. Klasse - Konfi  
Mitarbeiter: Sandra, Eva, Anne-Sophie, Sarah, Antonia, Lea (016091867348)

# BUBENJUNGSCHAR

Samstags, 16.00 - 17.30 Uhr, im Kirchenkeller, 4. Klasse - Konfi  
Mitarbeiter: Georg, Max, Dario, Benjamin

# KINDERCHOR

Dienstag 16.30 Uhr  
Im Posaunenchorraum  
Kontakt: Esther Wolf (01577 4747976)

# KINDER- GOTTESDIENST

sonntags 10 – 11 Uhr  
Kontakt: Barbara Sichermann



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

## KIRCHGELD 2024 DANK

Wir bedanken uns ganz herzlich für das Kirchgeld 2024! Viele Gemeindeglieder haben uns unterstützt mit dem, was Sie für unsere Kirchengemeinde gegeben haben. Insgesamt wurden 8.930 Euro gegeben. Dafür danken wir sehr herzlich!

## KIRCHGELD 2025 BITTE UM UNTERSTÜTZUNG!

In diesen Tagen erhalten Sie von uns einen Kirchgeldbrief. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns mit Ihrem Kirchgeld unterstützen, damit wir als Kirchengemeinde weiterhin ein vielfältiges Gemeindeleben bieten können. In diesem Jahr wollen wir schwerpunktmäßig für unsere Gemeindeglieder und für anstehende Maßnahmen im Gemeindehaus bitten. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrem Kirchgeld und Ihrer Spende!

Das Kirchgeld ist die Ortskirchensteuer in Bayern, die die Gemeinden selbst er-bitten dürfen. Deshalb ist in Bayern die zentrale Kirchensteuer einen Prozent-punkt geringer als in den anderen Bundesländern.  
Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für alles, was sie zugunsten unse-rer Kirchengemeinde geben!

# KONTAKTE

## CHRISTUSKIRCHE MEINHARDSWINDEN

Gottesdienst sonntags 10 Uhr Christuskirche  
mit Übertragung in der Guten Stube für Familien mit kleinen Kindern  
zeitgleich i.d.R. Kindergottesdienst.

Christus-  
kirche

Evang. Luth. Pfarramt Ansbach-Christuskirche

Ernst-Körner-Ring 1a, 91522 Ansbach

Telefon: 0981-7692, Fax: 97743 64

E-mail: [kirche@christuskirche-meinhardswinden.de](mailto:kirche@christuskirche-meinhardswinden.de)  
[pfarramt.christuskirche-an@elkb.de](mailto:pfarramt.christuskirche-an@elkb.de)

Sekretärin Christina Brettmeister

Bürozeit: Do 10-13 Uhr

Pfarrer Tristan Schuh  
[tristan.schuh@elkb.de](mailto:tristan.schuh@elkb.de)  
0981-7692

Gemeindereferentin  
Esther Wolf  
[esther.kuefeldt@elkb.de](mailto:esther.kuefeldt@elkb.de)  
01577 4747976

Vertrauensmann des KV  
Thomas Schwab  
[thomas.schwab1@elkb.de](mailto:thomas.schwab1@elkb.de)

Kita Meinhardswinden  
Tannenweg 1  
0981-7454  
[Kita.Meinhardswinden@elkb.de](mailto:Kita.Meinhardswinden@elkb.de)

Spendenkonto Christuskirche  
Sparkasse Ansbach (für alle Spenden außer Kirchgeld)

IBAN DE96 7655 0000 0150 2272 21

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Kirchgeldkonto

IBAN DE36 7655 0000 0008 1805 31

Bitte Nummer oder Name nicht vergessen!

Impressum:

Verantwortlich: Pfarrer Tristan Schuh, Andreas Sichermann

Evang.-Luth. Pfarramt Ansbach-Christuskirche

Ernst-Körner-Ring 1a, 91522 Ansbach

Telefon: 0981-7692, Fax: 97743 64

E-mail: [kirche@christuskirche-meinhardswinden.de](mailto:kirche@christuskirche-meinhardswinden.de)

Homepage: [christuskirche-meinhardswinden.de](http://christuskirche-meinhardswinden.de)

## KiWo I

4.-10.8.25 für Kinder, die aktuell die  
1. - 3. Klasse besuchen

## KiWo II

11.-17.8.25 für Kinder, die aktuell  
die 4. - 8. Klasse besuchen

KiWo II:  
Camping-  
Nacht



**Anmeldestart**

**12. Mai 2025**

## HERZLICHE EINLADUNG!

<https://www.christuskirche-mein-hardswinden.de/kiwo/>

Mo – Do: 9:30 bis 16:30 Uhr

Fr: 9:30 bis 13:30 Uhr

Abschlussgottesdienst am  
jeweiligen So, 10 Uhr

**Kosten:** 80 Euro pro Kind

